

Der Schrein des Propheten Hiob

Haben die Iraker ihre Geduld von Hiob?

>Bericht und Fotos: Walid
Abdul-Amir Alwan

Die heute und in der Vergangenheit von den Irakern erfahrenen Leiden sind beispiellos, besonders die Folgen der amerikanischen Besatzung.

Aber die Iraker stehen ihrem Schicksal mit großer Geduld und erstaunlicher Gelassenheit gegenüber. Vielleicht ist diese Geduld auf den Propheten Hiob zurückzuführen, dem in diesem Land ebenfalls großes Leid zuteil wurde. Er wurde im Zentrum von Irak begraben, im Gebiet von Rarenjiya, in der Nähe der Straße, die Hillah und Kufa verbindet. Ein großes Schild markiert seinen Schrein.

Die Geschichte der Gruft

Die Grabstätte des Propheten Hiob liegt 58 km von Hilla (Babylon) im landwirtschaftlich geprägten Rarenjiya-Gebiet, in dem etwa 5.000 Menschen leben. Der Name dieses Gebietes ist eng mit einem Ereignis verbunden, das zur Zeit der bedeutenden irakischen Revolution im Juli 1920 stattfand und als "Die Revolution von 20" in die Geschichte einging. Das britische Bataillon von Manchester, das auf einem der Bauernhöfe campierte, wurde von den örtlichen Bewohnern besiegt.

Der Prophet Hiob steht in direkter Abstammungslinie des Propheten Isaac Bin Abraham. Seine Mutter ist die Tochter des

Propheten Lott. Hiob lebte im 15. und 16. Jahrhundert v. Chr. und wurde 93 Jahre alt.

Der geduldige Prophet verließ den Jemen, durchquerte Ägypten und ließ sich im Gebiet von Khlis, 4 Km südlichöstlich von Hilla an einem Fluss nieder. Seine Fähigkeiten ermöglichten es ihm, ein Vermögen anzusparen und damit große Ländereien zu erwerben. Er heiratete eine sehr gute Frau, die ihm intelligente Kinder gebar. Seine Gebete und sein Glaube an Gott halfen ihm, Not und Leid zu ertragen. Er hatte zuerst seine Kinder verloren, dann seine Besitztümer und wurde schließlich auch noch 40 Jahre lang von schwerer Krankheit geplagt. So wurde er zum Symbol für Geduld und Leidensfähigkeit.

Seine Frau blieb an seiner Seite, bis er schließlich geheilt wurde.

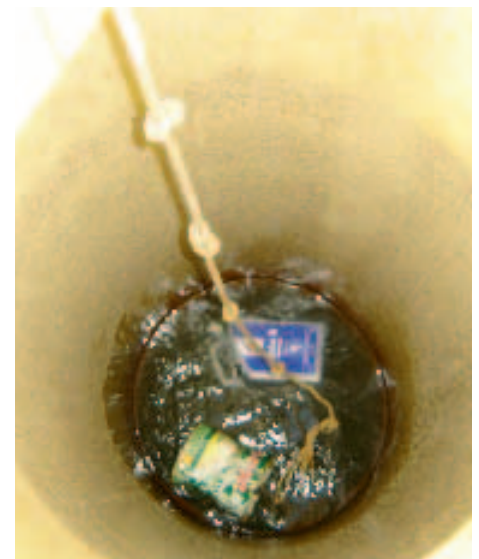
Die Prophetengruft liegt ungefähr 500 m von der Hauptstraße entfernt inmitten eines Feldes. Durch die Tür des Schreines erreicht man eine Promenade mit über 2500 m² Fläche, die drei Räume einschließt. Einen für die Wache, einen Verkaufsraum und eine Bibliothek mit Koranabschriften und Gebetsbüchern. Unweit davon findet man einen gut ausgestatteten Ruheraum für Zeremonien zu der Ashura und anderen wichtigen Zusammenkünften.

Vor dem Eintreten ins Mausoleum gibt es einen 4 x 16 Meter großen Raum mit sechs Säulen. Zwei Schilder beiderseits der Tür ▶



Der Shrein

المقام من الخارج



Der Brunnen

البنير



المضيف الخاص بالمرقد حيث تقام فيه مجالس العزاء واجتماعات أهالي المنطقة

Die Halle des Mausoleums



Der Versammlungsraum

زائرات المرقد

erklären, wie man sich dem Mausoleum nähern soll und zeigen den Stammbaum des Propheten.

Das aus Steinen gemauerte Mausoleum selbst ist 192 m² groß und beinhaltet jeweils einen durch einen Vorhang abgetrennten Gebetsraum für Männer und Frauen. Acht Säulen, die zu einer Arkade führen, dekorieren diesen Raum. Die Kuppel mit einem Durchmesser von 8 Metern ist ungefähr 10 Meter hoch. Zwölf kleine Fenster verweisen auf die zwölf Schia-Imame. Ansonsten ist das Mausoleum schlicht dekoriert.

Die Gruft selbst in der Mitte des Raums ist mit einem eisernen Gitter gesichert und einem grünen Stoff abgedeckt. Auf der rechten Seite gibt es eine kleine verschlossene Tür, durch die der Wächter hineingeht, um die Münzenspenden der Besucher zu sammeln. Im Brunnen außerhalb des Mausoleums wurde der Körper des Prophet Hiob nach seinem Tod gewaschen. Besucher trinken das heilige Wasser daraus oder füllen es in

kleine Flaschen, um es ihren Verwandten mitzubringen

Die Gruft des Propheten Hiob

Der wichtigste Ort hier ist der Platz der "heilenden Brunnen." Beiden Quellen sind nur vier Meter voneinander entfernt und nicht tiefer als 2 Meter. Am ersten führte Prophet Hiob seine Wachungen durch (Hiob sei gesegnet). Zum Trinken diente nur der Zweite, der nach Hiobs Frau benannt ist (Rahma sei gesegnet).

Die Einheimischen glauben, dass ihr Wasser eine heilende Wirkung hat. Sie trinken es und geben es im Winter ihren Verwandten. In Sommer tranken die Besucher ihre Kleidung mit dem salzhaltigen Wasser und erhoffen sich davon anhaltende Gesundheit.

Die zweite Gruft an dieser Stelle ist die von Rahma, der Tochter des Evraem Ben Youssef (Josef) Ben Yacoub Ben Abraham, mit anderen Worten, sie war die Cousine des Propheten Hiob. Diese Gruft wurde in die Mitte eines ovalen Raumes gesetzt und ist von einem

hölzernen Gitter umgeben. Es gibt eine Kuppel und ein kleines Minarett.

Dieses Mausoleum hat eine schöne Lage nahe des Hilla Flusses (ein Zweig vom Euphrat) und ist von Palmenoasen umgeben. Hier litt Prophet Hiob über 40 Jahre an seiner Krankheit. Es scheint so, als ob die Schönheit und die bezaubernde Natur dieses Ortes dazu beitrugen, seine Leiden zu lindern und schließlich über die Krankheit zu siegen. ■



Die Quelle Hiobs

بئر النبي أيوب



Blick auf den Schrein

المرقد من الخارج



Umliegende Landwirtschaft

المنطقة القريبة زراعية